

1. Schneefloke.

Die kleine Kitty hatte zu ihrem Geburtstag einen allerliebsten, kleinen Hund bekommen; das ging so zu: wie alle Gäste schon fortgegangen waren, klingelte es an der Thür, und Tante Dora kam herein; sie hatte ein verdecktes Körbchen in der Hand, das stellte sie auf den Fußboden.

„Was ist denn da im Korbe?“ rief Kitty.

„Ein Geschenk für dich,“ sagte Tante Dora, „aber rate nur was es ist.“ — „Eine Puppe, gewiß eine Puppe?“ — „Falsch geraten.“ — „Ein Lottospiel?“ — „Falsch geraten.“ Eben wollte Kitty fragen, ob es ein Puppenstühlchen sei, da sah sie, daß das Tuch, welches über dem Korbe lag, sich hin und her bewegte, und — hop — sprang plötzlich ein kleines Hündchen heraus. Da war Kitty froh; sie wollte das Hündchen einfangen, aber es sprang immer lustig um den Korb herum und bellte dazu, gerade als ob es lachte. Endlich packte Tante Dora es beim Schopf, Kitty setzte sich auf eine Fußbank, und bekam nun das Tierchen auf den Schoß.

„Wie heißt du denn, du nettes Ding?“ fragte